

# Elternabend 2021

Herzlich willkommen!

## Mission

- › «Wir fordern und fördern ganzheitliche Bildung, Kooperation und Entwicklung im Dienste des Menschen und des schweizerischen Unternehmertums.»



## Vision

- › «Am Puls der Wirtschaft sind wir das regionale Kompetenzzentrum für berufliche Bildung und persönliche Weiterentwicklung – die Ressource für umsetzungsstarke Menschen und Institutionen im Kanton Bern.»



Quelle:  
<http://mra.ilovemelville.co.za/2017/09/mra-vision-of-melville-community-input-required/>

## Persönlich/nah – Digital - Mehrsprachig



## Erfahren – Engagiert - Fortschrittlich



CI

Rektorat

**Berufsfachschule**

Lernende

**Staat**

Weiterbildung  
Erwachsene

**Höhere  
Berufsbildung**

**Privat**

## Berufe am BWZ Lyss

<b>Beruf</b>	<b>Klassen</b>	<b>Lernende</b>
Fachleute Gesundheit EFZ	<b>18</b>	<b>308</b>
Assistent/-in Gesundheit/Soziales EBA	<b>6</b>	<b>62</b>
Florist/-in EFZ	<b>5</b>	<b>62</b>
Gärtner/-in EFZ	<b>8</b>	<b>130</b>
Gärtner/-in EBA	<b>3</b>	<b>26</b>
Kaufleute EFZ	<b>7</b>	<b>130</b>

## Berufe am BWZ Lyss

Beruf	Klassen	Lernende
Logistiker/-in EFZ	12	266
Logistiker/-in EBA	4	44
Strassentransportfachfrau/ -mann EFZ	7	136
Schreiner/-in EFZ	8	138
Zimmerleute EFZ	7	127
<b>TOTAL</b>	<b>85</b>	<b>1'429</b>

## Von der Volksschule in die Arbeitswelt



## Viel Neues

- › Mit der Lehre nicht automatisch erwachsen
- › Unterstützung und Betreuung notwendig und gleichzeitig Selbständigkeit
- › Teil der Arbeitswelt mit klaren Regeln und Gegebenheiten
- › Daran gewöhnen, korrigiert zu werden
- › Gute Einteilung der Ressourcen/Organisation!
- › Menge von Terminen und Anforderungen – Setzung von Prioritäten, Dialog suchen!

## Berufsfachschule



Familie

## Lernende



Unternehmung





**Medienkompetenz**  
**Sprachkompetenz**  
**Selbstkompetenz**

# „Neue Welt“



## Digitale Klasse: Was bedeutet das?

- › Attraktiver **Medienmix** (nicht immer am PC)
- › Zusätzlich wird **Medienkompetenz** geschult und angewendet
- › Am Ende der Lehre **Zertifikat** zum EFZ (bessere Chancen auf dem Arbeitsmarkt)



## Förderung der Selbstkompetenzen

- › **Individuelle Unterstützung bei Schwierigkeiten**  
(Stützangebote, usw.)
- › **Gespräche**  
› **Eltern/Lehrbetrieben**
- › **Standortbestimmung –**  
Selbsteinschätzung
- › **Laufend im Alltag**  
(Vorbereitung aufs QV)

## Wichtige Leitgedanken

- › Lernen ist oft mit Anstrengung und Überwinden von eigenen Widerständen verbunden.
- › Der Wille zu Leistung und zum Erreichen des Erfolges hängt zu einem grossen Teil von den Lernenden selbst ab.

## Weitere Informationen

- › Stütz- und Freikursangebot auf Homepage
- › Erweiterte Allgemeinbildung ab 2. Jahr für gute Lernende als Vorbereitung auf die BM2
- › Hinweis auf die Wegleitung, die verteilt worden ist, aber auch via Homepage zugänglich ist

→ Informationen zu diesen Punkten, siehe [www.bwzlyss.ch](http://www.bwzlyss.ch)

## Allgemeines

- › Urlaubsgesuche / Absenzen / Dispens
- › Wegleitung für Lernende
- › Diese PPP finden Sie auf der Homepage, siehe Anleitung dazu (liegt auf)
- › Für überbetriebliche Kurse ist der Verband zuständig

# BK Berufskennntnisse

Logistikerin EFZ und Logistiker EFZ Klassen LOGFZ2021 a-d

# Herzlich Willkommen am Elternabend der Logistikerklasse LOGFZ2021A

- > **Fachlehrer**  
*Röthlisberger Beat*
- > **ABU-Lehrerin**  
*Ott Corinne*
- > **Sport-Lehrer**  
*Hunziker Peter*

## Herzlich Willkommen am Elternabend der Logistikerklasse LOGFZ2021B

- > **Fachlehrer**  
*Röthlisberger Beat*
- > **ABU-Lehrerin**  
*Ott Corinne*
- > **Sport-Lehrer**  
*Hunziker Peter*

# Herzlich Willkommen am Elternabend der Logistikerklasse LOGFZ2021C

- > **Fachlehrer**  
*Hodler André*
- > **ABU-Lehrer**  
*Aebi Barbara*

# Herzlich Willkommen am Elternabend der Logistikerklasse LOGFZ2021D

- > **Fachlehrer**  
*Hodler André*
- > **ABU-Lehrerin**  
*Müller Levi*

## Röthlisberger Beat

- Leiter  
Fachgruppe Strassentransport/Logistik
- Dipl. Berufsfachschullehrer
- Dipl. Logistikleiter



## Hodler André

- Fachlehrer Berufskunde
- Dipl. Berufsfachschullehrer
- Dipl. Logistikleiter



## Logistikerin EFZ/Logistiker EFZ

mit Angabe der betreffenden Fachrichtung

### Distribution

Logistikerinnen und Logistiker EFZ der Fachrichtung Distribution erledigen alle Aufgaben des Distributionsprozesses von der Annahme von Sendungen bis zur Zustellung an den Endkunden. Sie erledigen dazu die entsprechenden administrativen und organisatorischen Arbeiten.



## Logistikerin EFZ/Logistiker EFZ

mit Angabe der betreffenden Fachrichtung  
**Lager**

Logistikerinnen und Logistiker EFZ der Fachrichtung Lager bedienen und bewirtschaften Güterlager wirtschaftlich, sicher und nach betrieblichen Vorgaben.



## Logistikerin EFZ/Logistiker EFZ

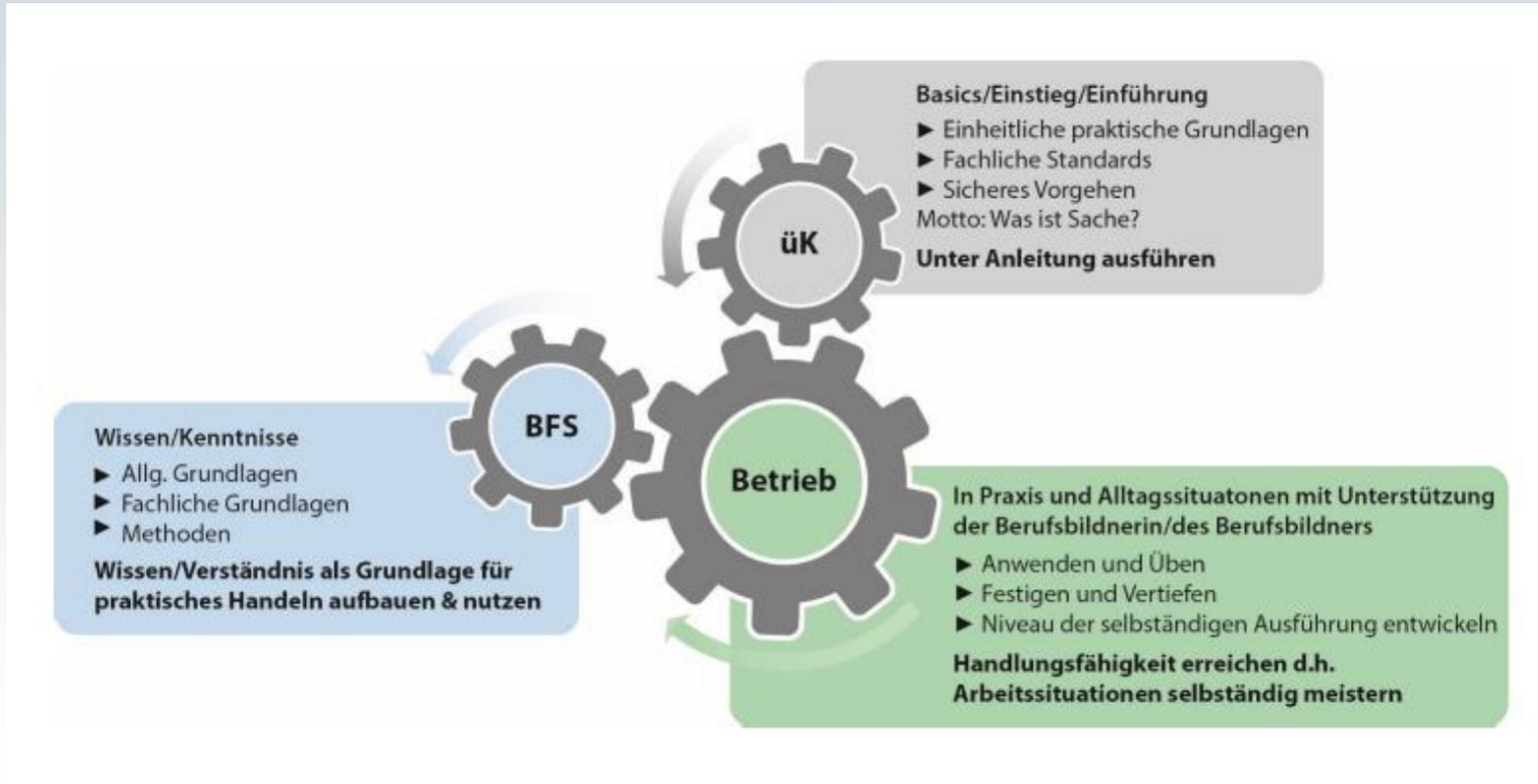
mit Angabe der betreffenden Fachrichtung

### Verkehr

Logistikerinnen und Logistiker EFZ der Fachrichtung Verkehr erledigen logistische Aufgaben des Güter- und Personentransportes auf der Schiene. Sie setzen Schienenfahrzeuge gemäss Fahrdienstvorschriften ein und stellen Zugkompositionen nach Vorgaben zusammen.



## Zusammenarbeit der Lernorte



## Lektionen Tafel

Unterricht	1. Lehrjahr	2. Lehrjahr	3. Lehrjahr	Total
a. Berufskennntnisse				
– Entgegennehmen von Gütern	200	120	120	440
– Bewirtschaften von Gütern				
– Verteilen von Gütern				
– Einhalten der Vorgaben zur Arbeitssicherheit sowie zum Gesundheits-, Daten- und Umweltschutz				
– Optimieren von Qualität, Wirtschaftlichkeit und Ressourceneffizienz				
– fachrichtungsspezifischer Handlungskompetenzbereich	–	80	80	160
<b>Total</b>	<b>200</b>	<b>200</b>	<b>200</b>	<b>600</b>
b. Allgemeinbildung	120	120	120	360
c. Sport	40	40	40	120
<b>Total Lektionen</b>	<b>360</b>	<b>360</b>	<b>360</b>	<b>1080</b>

## Logistiker aller Fachrichtungen erlernen folgende Handlungskompetenzen:

### Fachkompetenz

Lernende bewältigen berufstypische Handlungssituationen zielorientiert, sachgerecht und selbstständig und können das Ergebnis beurteilen.



Logistikerinnen / Logistiker EFZ wenden die berufsspezifische Fachsprache und die (Qualitäts)Standards sowie Methoden, Verfahren, Arbeitsmittel und Materialien fachgerecht an. Das heisst sie sind fähig, fachliche Aufgaben in ihrem Berufsfeld eigenständig zu bewältigen und auf berufliche Anforderungen angemessen zu reagieren.

### Methodenkompetenz

Lernende planen die Bearbeitung von beruflichen Aufgaben und Tätigkeiten und gehen bei der Arbeit zielgerichtet, strukturiert und effektiv vor.



Logistikerinnen / Logistiker EFZ organisieren ihre Arbeit sorgfältig und qualitätsbewusst. Dabei beachten sie wirtschaftliche und ökologische Aspekte und wenden die berufsspezifischen Arbeitstechniken, Lern-, Informations- und Kommunikationsstrategien zielorientiert an. Zudem denken und handeln sie prozessorientiert und vernetzt.

## Logistiker aller Fachrichtungen erlernen folgende Handlungskompetenzen:

### Sozialkompetenz

Lernende gestalten soziale Beziehungen und die damit verbundene Kommunikation im beruflichen Umfeld bewusst und konstruktiv.



Logistikerinnen / Logistiker EFZ gestalten ihre Beziehungen zur vorgesetzten Person, im Team und mit der Kundschaft bewusst und gehen mit Herausforderungen in Kommunikations- und Konfliktsituationen konstruktiv um. **Sie arbeiten in oder mit Gruppen und wenden dabei die Regeln für eine erfolgreiche Teamarbeit an.**

### Selbstkompetenz

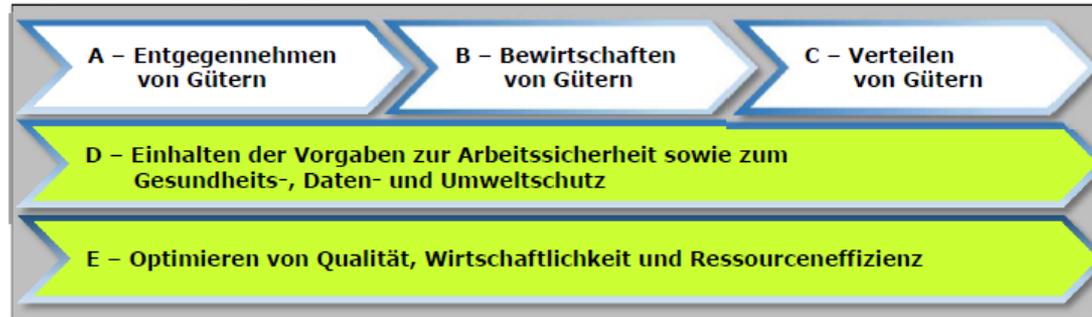
Lernende bringen die eigene Persönlichkeit und Haltung als wichtiges Werkzeug in die beruflichen Tätigkeiten ein.



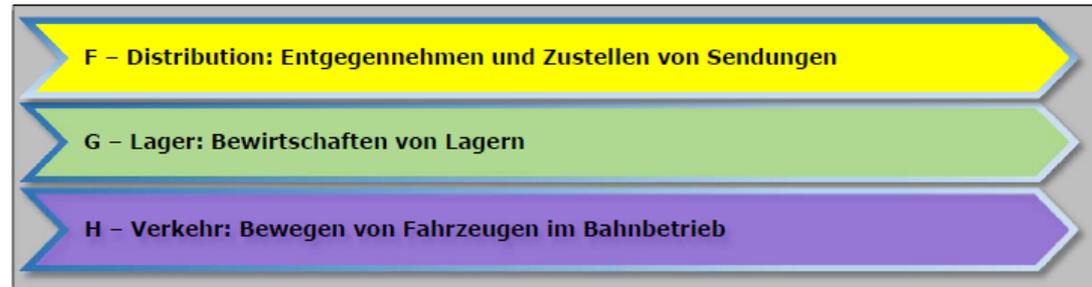
Logistikerinnen / Logistiker EFZ reflektieren ihr Denken und Handeln eigenverantwortlich. Sie sind bezüglich Veränderungen flexibel, lernen aus den Grenzen der Belastbarkeit und entwickeln ihre Persönlichkeit weiter. Sie sind leistungsbereit, zeichnen sich durch ihre gute Arbeitshaltung aus und bilden sich lebenslang weiter.

# Logistiker aller Fachrichtungen erlernen folgende Handlungskompetenzen:

## Allgemeine Handlungskompetenzen



## Fachrichtungsspezifische Handlungskompetenzen



## Lernformen / Methoden

Um die geforderten Kompetenzen erreichen zu können, arbeiten wir mit folgenden Lernformen und Methoden:

The screenshot shows a OneNote page titled 'KW 42/ A1' with the following content:

**Handlungskompetenzen**

HK Nr.	Leistungsziele BFS
A	Logistikerinnen und Logistiker EPZ nehmen Güter an, prüfen sie nach betrieblichen Vorgaben und bereiten sie für die Lagerung vor.

**Aufgaben/ Prüfungen**

Fach	Auftrag
Rechnen	Allg. Rechnen für Beruf und Alltag s.14-15 fertig rechnen
Berufskunde	Lösen der Lernfortschrittskontrolle Kap. 2; Test HKB E Kap. 1+2 Informatik

**Table of Activities:**

Zeit	Kapitel	Seite	Inhalt (Methodischer Aufbau)	Dauer	Fachbuch	Präsentation	Arbeitsblatt	Lösung	Bemr
07:50-08:55	Rechnen		Beispielangabe "Brüche" Aufgaben kontrollieren  "Brüche" üben	65			Brüche_Üb ungen_Lös		
08:55-09:20	HKB "E"		Kahoot Kap. 1 und 2	20			Brüche_Üb ungen	Rechnen Lösungen	
09:20-09:40			Pause						

- Office 365 / OneNote
- Lehrervorträge
- Arbeitsaufträge
- Lernbausteine
- Lernumgebungen
- Lernplattformen
- Gruppenarbeiten etc.

## Medienunterstütztes Unterrichten



# Medienunterstütztes Unterrichten

The screenshot shows a web-based LMS interface. On the left is a navigation menu with a tree view of course sections. The main content area is titled 'KW 42/A1' and contains two tables: 'Handlungskompetenzen' and 'Aufgaben/Prüfungen'. The 'Aufgaben/Prüfungen' table is as follows:

Zeit	Kapitel	Seite	Inhalt (Methodischer Aufbau)	Dauer	Fachbereich	Prüfung	Arbeitsblätter	Lösung	Bemerk.
07:00 08:00	Technik		Übersicht über die Aufgabenkontrollen	10 10				Besuche die Lernaktivitäten	
			Technik					Besuche die Lernaktivitäten	
08:15 09:20	HEB 1		Arbeitsblätter Kap. 1 und 2	20				Besuche die Lernaktivitäten	
09:20 09:40			Pause						



Eine Reise durch die Zeit...



## Erwartungen an die Lehrlinge

Um die Ziele erfüllen zu können, erwarten wir von den Lehrlingen, dass sie ...

- ... **pünktlich sind**
- ... **Einsatz und Leistung zeigen**
- ... **Ordnung halten**
- ... **im Unterricht mitmachen**



## Erwartungen an die Lehrlinge

Um die Ziele erfüllen zu können, erwarten wir von den Lehrlingen, dass sie ...

- ... **Teamgeist entwickeln**
- ... **die Hausaufgaben erledigen**



- ... **den Stoff zu Hause aufarbeiten**

## Informationen an Eltern und Ausbildner

Über den Stand der Leistungen orientieren wir durch ...

**... Zeugnisabgabe**

**... teilweise telefonischem Kontakt oder Email**

**... Einzelgespräche mit Eltern und Berufsbildner**

**... schriftliche Zwischenberichte**



# Allgemeinbildung (ABU)

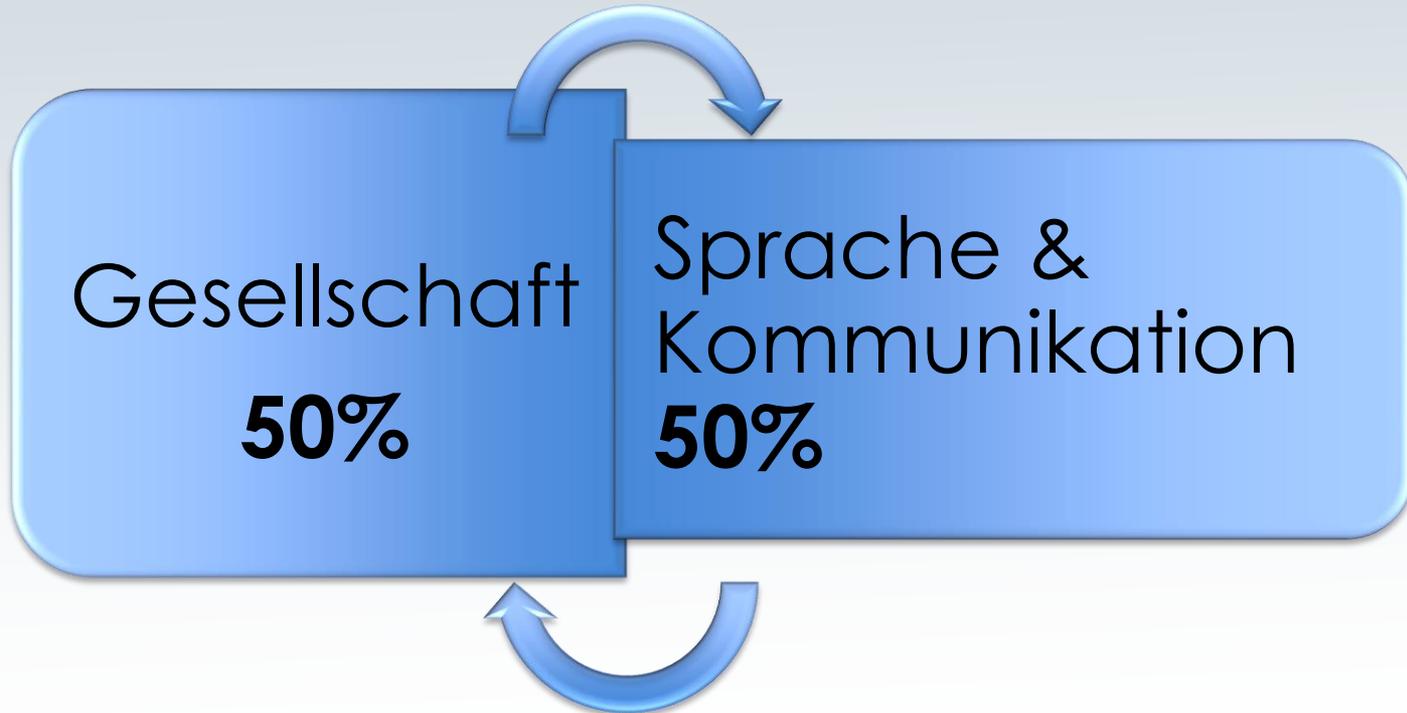
Voraussetzungen schaffen,  
damit junge Leute den  
**Übertritt in die Erwachsenen-**  
**welt** schaffen.

# Lehrpläne

Rahmenlehrplan  
für  
alle Berufsfachschulen

**Schullehrplan**

# Teilbereiche



# Themen ABU

- › Berufliche Grundbildung
- › Geld und Kauf
- › Risiko und Sicherheit
- › Demokratie und Mitgestaltung
- › Markt und Konsum
- › Wohnen und Zusammenleben
- › Schweiz in Europa und der Welt
- › Arbeit und Zukunft
- › Globale Herausforderungen
- › (Kunst und Kultur)

# Zeugnis

pro Semester ein Zeugnis



pro Teilbereich je eine Zeugnisnote

Gesellschaft

Sprache und  
Kommunikation

# Qualifikationsverfahren

Erfahrungsnote	Vertiefungsarbeit (VA)	Schlussprüfung
<b>Zeugnisnoten</b>	<b>In Gruppen</b>	<b>schriftlich</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gesellschaft</li> <li>• Sprache und Kommunikation</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dokumentation</li> <li>• Präsentation</li> <li>• Prüfungsgespräch</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gesellschaft</li> <li>• Sprache und Kommunikation</li> </ul>
<b>1/3</b>	<b>1/3</b>	<b>1/3</b>

# Sport

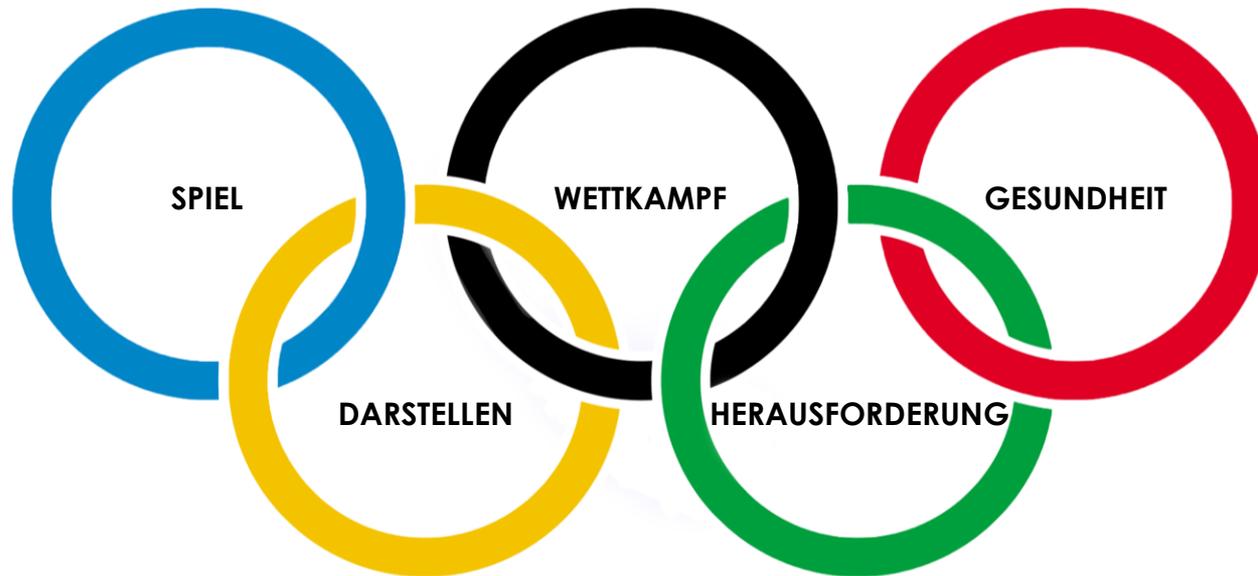
am BWZ Lyss



## Ziele

- › Lebenslanges Sporttreiben
- › Werte durch Sport
- › Entwicklung durch Sport
- › Interesse an Sport und Bewegung fördern

## Die 5 Bewegungsfelder im Sportunterricht



## Spiel - Spielen und Spannung erleben



## Wettkampf - Leisten und sich messen



## Gesundheit - ausgleichen und vorbeugen



## Ausdruck - Gestalten und darstellen



## Herausforderung - Erproben und Sicherheit gewinnen



## Umfang Sportunterricht

- › 1 Lektion / Schultag
- › EFZ Doppelktion
- › EBA Einzelktion

## Qualifikation (Kompetenzen)

- › Fachkompetenz 2/3
  - Sportliches Können
- › Überfachliche Kompetenzen 1/3
  - Sozial-, Selbstkompetenz
  
- › Zeugnis nach 38 Lektionen = Note

## Unterricht

- › Spass
- › Schwitzen
- › Lernen Lachen Leisten
- › Emotionen
- › Lebenslanges Sporttreiben



## Schluss

- › Sicherheit
- › Freikurse
- › Anlässe



**Herzlichen Dank für die  
Aufmerksamkeit!**